

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

356 (24.12.1897) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 356. Zweites Blatt. Freitag den 24. Dezember (folgt ein drittes Blatt.) 1897.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 127189. Die Brustseuche unter den Pferden betreffend.

Wir bringen zur öffentlichen Kenntniss, dass unter den Pferden der 2. Eskadron des I. Bad. Leib-Drägoner-Regiments Nr. 20 die Brustseuche ausgebrochen ist.

Karlsruhe, den 22. Dezember 1897.

Großh. Bezirksamt.

Jacob.

Entmündigung.

Mit Beschluß des Großh. Amtsgerichts Karlsruhe vom 16. November 1897 Nr. 28876 wurde gegen die Ehefrau des Zeichners Peter Marx, Elise geb. Fränkel hier, auf Mundtotmachung im ersten Grade erkannt und es wurde derselben demgemäß verboten, ohne Bewirkung eines Bestands Vergleichs zu schließen, Darlehen aufzunehmen, ablässliche Kapitalien zu erheben oder darüber Empfangsbescheine zu geben, Güter zu veräußern oder zu verpfänden sowie hierüber zu rechten.

Als Bestand der Genannten, Elise Marx, geb. Fränkel, ist kraft Gesetzes der Ehemann Zeichner Peter Marx hier berufen. Dies wird hiermit gemäß §. 627 C.P.O. öffentlich bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 18. Dezember 1897.

Großh. Amtsgericht V.

Bender.

Konkursverfahren.

Nr. 32264. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Hagsfelder Spar- und Darlehenskassenvereins, e. G. m. u. H. in Hagsfeld, ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Vertheilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke der Schlusstermin auf

Donnerstag den 20. Januar 1898, Vormittags 11 Uhr,

vor dem Großherzoglichen Amtsgerichte hier selbst, Akademiestraße Nr. 2, III. Stock, Zimmer Nr. 22, bestimmt.

Karlsruhe, den 21. Dezember 1897.

Kaßberger,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Vermögens-Absonderung.

Nr. 14271. Durch Urteil des Großherzoglichen Landgerichts Karlsruhe, Zivilkammer IV vom heutigen, wurde die Ehefrau des Metzgers Hermann Braun, Juliane geb. Kiefer in Büchig, für berechtigt erklärt, ihr Vermögen von demjenigen ihres Ehemannes abzusondern.

Dies wird hiermit zur Kenntniss der Gläubiger gebracht.

Karlsruhe, den 6. Dezember 1897.

Der Gerichtsschreiber Großh. Landgerichts.

Schweizer.

Fahndung.

Nr. 60416. Lab. D. 3534. Gestern wurde hier ein Ueberzieher entwendet aus dunkelbraunem Stoff mit schwarzblauem Sammitragen, schwarzen Steinmuskeln, unter dem Aufhänger die Firma Perwanger & Harburger. Ärmel schwarz und weiß ausgefüttert. Ich bitte um Fahndung.

Karlsruhe, den 21. Dezember 1897.

Der Großh. Erste Staatsanwalt.

von Dusch.

Dankagung.

Von Herrn Brauereibesitzer Karl Kammerer dahier erhielten wir zur Verteilung an nachstehend verzeichnete Wohlthätigkeitsanstalten den Betrag von 150 M. und zwar: 1. für das Diakonissenhaus 20 M., 2. für das Vincentiushaus 20 M., 3. für das Ludwig-Wilhelm-Krankenheim 10 M., 4. für das Städt. Krankenhaus 10 M., 5. für das Waisenhaus 10 M., 6. für den Verein zur Rettung sittl. verwaht. Kinder 10 M., 7. für die Kinderpflege Durlacherstraße 10 M., 8. für das Hardthaus 10 M., 9. für die Krippe 10 M., 10. für das Wöchnerinnen-Asyl 10 M., 11. für das Pfriündnerhaus 10 M., 12. für die Anstalt für Schwachsinrige in Mosbach 10 M., 13. für die Herberge zur Heimat 10 M., Summa 150 M., wofür wir hiermit Namens der Beschenkten unsern verbindlichsten Dank öffentlich aussprechen.

Armenrat.

Kraemer.

Wagner.

Brauereigesellschaft vormals D. Streib, Kastatt.

Die dritte ordentliche Generalversammlung unserer Gesellschaft findet am Donnerstag den 20. Januar 1898, Nachmittags 1/3 Uhr, im Gesellschaftsgebäude zu Kastatt statt.

Tagesordnung:

- Bericht der Direktion und des Aufsichtsrathes über das Geschäftsjahr 1896/97,
- Genehmigung der Bilanz, Beschlußfassung über die Vertheilung des Reingewinnes, sowie Entlastung von Direktion und Aufsichtsrath.

Diejenigen Herren Aktionäre, welche an der Generalversammlung theilnehmen wollen, haben ihre Aktien bis spätestens Montag den 17. Januar 1898, Abends 6 Uhr, entweder bei der Gesellschaftskasse in Kastatt oder bei den Bankhäusern Karl August Schneider und Veit L. Gomburger in Karlsruhe gegen Empfangsbescheinigung und Eintrittskarte zu hinterlegen.

Kastatt, den 22. Dezember 1897.

Der Aufsichtsrath.

Karl August Schneider.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 27. Dezember 1897, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Kommode, 1 Regulator, 1 Chiffonniere, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 4 Bildertafeln, 1 Sopha, 1 große Drehbank mit Werkzeug.

Karlsruhe, den 23. Dezember 1897.

Gaury, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

Ettlingerstraße 39 (Neubau) ist eine schöne Mansardenwohnung von 3 großen Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör auf 1. April 1898 an solide, ruhige Leute (ohne Kinder) zu vermieten. Näheres Ettlingerstraße 37 im 1. Stock.

22. Sofienstraße 83a ist im 3. Stock eine prachtvolle, der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnung mit Erker und Balkon, bestehend aus 5 großen, geräumigen Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad, 2 Mansarden und 2 Kellern, um den Preis von Mark 1100 sofort oder später zu vermieten. Näheres Sofienstraße 83 im Comptoir.

5.1. Zähringerstraße 84 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 10 Zimmern mit reichlichem Zugehör auf 1. April 1898 zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

*2.1. Eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde für sofort zu vermieten: Werderstraße 92, 3. Etage.

Auf sofort oder später ist in meinem

Neubau

Ecke Kaiser- u. Waldhornstr.

noch zu vermieten:

3 Treppen hoch eine Wohnung von 7 Zimmern (davon 5 nach der Kaiserstraße gehend mit Erker und 2 Balkonen) nebst Küche, Bad, Mansarde und zwei Kellerabtheile.

Wilh. Jahraus,
Buchhandlung.

Läden.

Kronenstraße 17a, nächst der Kaiserstraße, sind sehr schöne Läden mit Wohnungen sofort zu vermieten. Zu erfragen im Schuladen daselbst oder im Bureau Karl-Wilhelmstraße 26.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 118 ist zum Frühjahr 1898 ein Laden zu vermieten. Näheres daselbst.

Zimmer zu vermieten.

* Ein nettes, möbliertes Mansardenzimmer ist sofort oder später billig zu vermieten: Marienstraße 54 im 3. Stock.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten. Preis 15 Mark. Näheres Durlacher Allee 36 im 4. Stock links.

* Adlerstraße 41, in nächster Nähe des Hauptbahnhofs, ist im 3. Stock rechts ein gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. Januar an einen bessern Herrn zu vermieten.

* Ein kleines, gut möbliertes Zimmer, sowie eine Mansarde sind billig zu vermieten. Näheres bei Frau Noe, Durlacherstraße 51 im 2. Stock.

Große helle Räume,

mit elektrischer Beleuchtung eingerichtet, für Magazin und Kontor oder ein ruhiges Geschäft passend, sind Akademiestraße 35 zu vermieten; event. auch Wohnung dazu.

Kleine Werkstätte zu vermieten, in der Südstadt, hell, mit Nordlicht, Hof und Einfahrt. Näheres Werderplatz 34a im Laden.

Zimmer-Gesuch.

2.1. Auf Anfang Januar wird ein gut möbliertes Zimmer mit separatem Eingang zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 8883 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer gesucht.

* Ein oder zwei hübsch möblierte Zimmer von einem Beamten auf 1. Januar zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 8880 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

— Ein einfaches, braves Mädchen für Hausarbeit wird auf 1. Januar gesucht. Zu erfragen Karlstraße 48 im Laden.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und alle bessere Hausarbeit verrichten kann, sofort oder Neujahr gesucht: Kriegerstraße 21, parterre.

2.1. **Mk. 10 000**

auf Nachhypothek mit guter Bürgschaft wird gesucht. Adressen unter Nr. 8884 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tüchtige Vertreter

sucht eine leistungsfähige Arbeitskleiderfabrik gegen hohe Provision. Offerten sub A.M. 71 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.

2.2. **Stelle sucht**

ein junges, besseres Mädchen vom Lande, welches nähen und bügeln kann, durch Frau Höfler, Durlacherstraße 69.

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
 * Junger, selbstständiger Kaufmann mit flotter Schrift, welcher über freie Zeit verfügt, sucht schriftliche Arbeiten bei sauberer und exakter Ausführung zu übernehmen. Gef. Anerbieten unter Nr. 8881 an das Kontor des Tagblattes erbeten.
 XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

Verloren.

* Auf der Kaiserstraße, nächst der Waldstraße, wurde ein brauner Pelzmuff verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung abzugeben im Darmstädter Hof, Kreuzstraße 2.

3.1. **Bauplatz**

in sehr günstiger Lage der Stadt ist sofort preiswürdig zu verkaufen. Offerten befördert unter Nr. 8879 das Kontor des Tagblattes.

2.2. **3 Stück Pianinos,**

Rest vom Ausverkauf, sind zum Fabrikpreise mit 33 1/3 % Rabatt unter 10 jähriger Garantie zu verkaufen: Kaiser-Passage 12. Ebenfalls sind Klavierstühle und Lampen billig zu verkaufen.

Auf Weihnachten:

- 6 Kameeltaschen-Divans,
- 1 Kameeltaschen-Fauteuil,
- 2 Ottomanen mit Decken,
- 2 Salon-Fußtritte,
- 3 Paravents (Ofenschirme),
- Sophakissen, staunend billig,

bei **J. Müller,**
Hirschstraße 18.

Brillant-Ringe und Brillant-Ohringe,

*2.2. mehrere hübsche und neue Stücke, sind aus Auftrag billigt abzugeben: Douglasstraße 9, eine Treppe hoch rechts.

3.3. **Schönstes und praktischstes Weihnachtsgeschenk für Geschäfts-Inhaber! Gelegenheitskauf!**

Ein tadellos erhaltener, fast neuer amerikanischer

Schreibtisch

mit Rollschubwand, drehbarem Seitenteil, patentirtem Sicherheitsverschluss etc., ist preiswerth abzugeben. Näheres Gartenstraße 61 im 2. Stock.

*2.2. **Singer-Nähmaschine,**

ganz neu, wird unter Garantie preiswerth abgegeben, Klauwächterstraße 16, 2. Stock.

* **Konzert-Zithern,**

Münchener Fabrikat, hochfeine und einfache, sind sehr preiswerth zu verkaufen: Morgenstraße 25 im 3. Stock.

Kleiderschrank,

ein einbürtiger, Nussbaum gestrichen, ist billig abzugeben: Zähringerstraße 63, Seitenbau, 2. Stock.

Ein großer Posten

Pferdedecken und Bügeldecken, das Stück zu 1 Mk. 50 Pfg. so lange Vorrath, ist in der Betten- und Möbelhandlung von **Eduard Lämmle**, Kronenstraße 51, zu haben.

Prächtiges Weihnachtsgeschenk.

2.2. **Wand-Aquarien** (an die Wand zu hängen wie ein Bild) einschl. Goldfischen zu Mk. 32.— zu verkaufen: Kaiser-Passage 12.

Zu verkaufen.

* Akademiestraße 7 ist im 3. Stock ein schönes **Vogelpärchen** (Exoten, Gewinn aus der Vogel-ausstellung) billig zu verkaufen.

*4.4. **Kanarienvögel,**

ächte Harzer, gute Sänger, sind zu verkaufen bei **Karl Hock**, Karlstr. 24, Hinterhaus, 1 Treppe hoch.

*6.6. **Kanarienvögel,**

ächte Harzer Roller, sind billig zu verkaufen: Rheinstraße 32 im 3. Stock, Mühlburg.

Hund zu verkaufen.

* Ein Jagdhund, schönes Tier, sehr wachsam, 1/4 Jahr alt, ist billig zu verkaufen: Zähringerstraße 63, Seitenbau, 2. Stock.

Dung

zu verkaufen auf das ganze Jahr: Werderstr. 18.

Zu kaufen gesucht

gegen baar ein **gebrauchtes Pianino**. Offerten erbeten an das Pianinolager von **H. Maurer**, Pianolager, Friedrichsplatz 5.

* **Gut erhaltener Badeofen**

zu kaufen gesucht. Offerten Durlacher Allee 29b, parterre, erbeten.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Gänselebern

werden stets angekauft: Karlstraße 12 im Laden.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10, eine Treppe hoch, bei der kleinen Kirche.

Ankauf.

— Die allerhöchsten Preise erzielt man für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel bei

A. Dwis, Durlacherstraße 85.

Mache besonders auf Militäruniformen, Treffen, sowie auch auf Gold und Silber aufmerksam.

Ankauf.

Wer getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat,
Wer Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen hat,
Wer Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David**, Markgrafenstr. 16.

Schönschreib.

20.12. Deutsche, Latein-, Stells- und Kundschrift. **A. Simon**, Erbprinzenstraße 38.

17.7. **Zuschneideturse**

zur selbstständigen Anfertigung der Damen- und Kindergarderobe werden unter Garantie sichern Erfolges bei sehr mäßigem Honorar erteilt: **Lessingstraße 38**, parterre.

Familien-Seife,

verschiedene Gerüche, 6 Stück Mark 1.—
G. Puder,
 Lammstraße 1b.

33.

Weihnachtsgeschenkkörbe

in reizender Ausstattung
empfehlen in allen Preislagen

die Weingrosshandlung von

Franz Fischer & Cie.,

Waldhornstrasse 25, Eingang Kaiserstrasse.

Cognac,

deutschen, per $\frac{1}{1}$ Fl.v. M. 1.70 an,
französ. " $\frac{1}{1}$ " " " 3.50 "
empfehlen

Franz Fischer & Cie.,

Waldhornstr. 25 und Steinstr. 29.

Weissweine pr. $\frac{1}{1}$ Fl.v. 45 $\frac{3}{4}$ an
Rothweine " $\frac{1}{1}$ " " 55 " "
Malaga " $\frac{1}{1}$ " " 190 " "
Portwein " $\frac{1}{1}$ " " 190 " "
bis zu den feinsten Qualitäten
offerieren

Franz Fischer & Cie.,

Waldhornstrasse 25 und
Steinstrasse 29.

Punschessenzen

per Flasche von Mk. 1.90
an, bis Mk. 3.50 empfehlen

Franz Fischer & Cie.,

Waldhornstrasse 25 und
Steinstrasse 29.

Liqueure:

Anisette, Pfeffermünz,
Vanille, Curacao, Berga-
motte, Magenbitter, Char-
treuse, Benedictiner etc.
offerieren billigst

Franz Fischer & Cie.,

Waldhornstrasse 25 und
Steinstrasse 29.

Champagner!

G. S. Mumm	$\frac{1}{1}$ Fl. M.	6.80,
do.	$\frac{1}{2}$ " "	3.80,
Mathäus Müller	$\frac{1}{1}$ " "	3.50,
do.	$\frac{1}{2}$ " "	2.—,
Hohenzollern Gold	$\frac{1}{1}$ " "	3.50,
do.	$\frac{1}{2}$ " "	2.—,
Hochheimer Silber	$\frac{1}{1}$ " "	2.50,

empfehlen für die Feiertage

Eugen Helff,

2.2. 6 Karl-Friedrichstrasse 6.

Arac
Rum Portwein
etc. Punsch.

Reichspunsch
nur
höchst
prämierte
von

H.J. Peters & Co. Nachf.
Cöln a.R.
Niederlage bei der
10.5. Emmericher
Waaren-Expedition,
Filiale Karlsruhe,
Kaiserstrasse 124.

1895^{er}

Markgräfler (Muggener) Weiss-
wein in unübertroffener Güte und
Reinheit

60 Pfg.

per Liter empfiehlt in Gebinden oder
Flaschen nicht unter 20 Litern

Weinhandlung

Louis Schneider,

Douglasstrasse 13.

Cognac,

ächt französischen und deutschen, in allen
Preislagen, Rum, Arac, Kirschen-
wasser, Zwetschgenwasser,
Heidelbeergeist empfiehlt

G. Schwindt,

2.2. Waldstrasse 33.

Malagatrauben,
Muscatdatteln,
Tafelfeigen,
Prinzeßmandeln

empfehlen

Adolf Koerner,

4.2. Ecke der Westend- und Sofienstrasse 66.

Orangen, 4.2.
Mandarinen,
Citronen,
französ. Wallnüsse,
Paranüsse

empfehlen

Adolf Koerner,

Ecke der Westend- und Sofienstrasse 66.

Passendes Weihnachts-Geschenk:

Prima

Delikatesse-Schinken

in verschiedenen Größen empfiehlt

Adolf Koerner,

2.2. Ecke der Westend- und Sofienstrasse 66.

2.2. Rechte

I^a Frankf. Bratwürste

frisch eingetroffen empfiehlt

Adolf Koerner,

Ecke der Westend- und Sofienstrasse 66.

Frankfurter Leberwürste,
Bratwürste,
Göttinger Cervelatmettwürste

empfehlen

L. Dörflinger,

2.2. Waldstrasse 45.

Italienische und deutsche
Macaroni,

Suppen- und Gemüsenudeln,
Paniermehl

in bester Qualität zu billigem Preise empfiehlt

Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstrasse.

Garantirt besser und gehaltvoller als alle
zum Verbessern von Suppen angepriesenen Präparate
ist

MAGGI

Zu haben
in Original-Fläschchen
und in Nachfüllung
bei:

F. X. Rathgeb, vorm. Fr. Maisch, Hofl.,
Waldstrasse 37.

Eignet sich als praktisches Weihnachts-Geschenk
anz besonders!

1a holl. Schellfische

frisch eingetroffen empfiehlt
Adolf Koerner,
Ecke der Westend- und Solfenstraße 66.

Lebensbedürfnis-Verein
empfiehlt lebend frische, prima

Schellfische.

Schellfische

frisch eingetroffen bei
A. Baumann Nachf.,
2.2. Ecke Fisch- und Amalienstraße.



8.4. Vional

ist das edelste Veilchenparfüm, aus natürlichen Blumen dargestellt. **Echt nur von Franz Kuhn, Kronenparfümerie, Nürnberg.** Hier bei Herrn. **Bieler, Parfüm, Kaiserstraße, J. Metz, Friseur, Kaiserstr. 107, und Gust. Schneider, Coiffeur, Herrenstraße 19.**

Kölnisches Wasser
von **Johann Maria Farina,**
gegenüber dem Jülichs-Platz,
in allen Grössen bei
Friedrich Bloss,
Grossh. Hoflieferant.
F. Wolff & Sohn's Défil,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Neuheiten
4.4. in
Taschentuch-Parfums:
Dralle's Chrysanthemum,
Rieger's Weisses Veilchen,
Hohenzollern-Veilchen,
ferner:
Dralle's Augusta Viktoria-
Veilchen,
Losse's Edel-Veilchen
etc. etc.
H. Bieler,
Kaiserstrasse 227.

Haarfärbemittel,
blond—braun—schwarz.
Erfolg garantirt.
Unschädlich — Dauerhaft.
G. Puder, Lammstrasse 1b.

Honiglebkuchen, Basler Leckerli.

W. Schmidt, Hof-Bäckerei,
Birkel 29.

Hugelbrod } bekannter Güte,
Christstollen }

zum Versandt sehr geeignet unter Garantie **wochenlang** Haltbarkeit,
Weihnachtsbäckereien
in nur prima Waaren, reichste Auswahl.

W. Schmidt, Hof-Bäckerei.

Ueber die Feiertage

2.2. empfehle von letzter Großherzogl. Hofjagd:
frisch geschossene Hasen (ganz und zerlegt),
" " **Rehe** (Ziemer und Schlegel in
allen Grössen),
Schwarzwild und Damwild.

C. G. Frey Nachf.,

Großherzogl. Hofjagdpächter,
Markgrafenstraße 45 und auf dem Markte.

7.7. Emil Bürkel,

Karlsruhe, Waldstraße 48,

empfiehlt in solider, reeller Waare zu billigen, festen Preisen:

- | | |
|--|---|
| Leinen jeder Art,
einfach und doppeltbreit,
für Bett- und Leibwäsche,
Tischtücher, Servietten,
Handtücher,
Badetücher, Küchenwäsche,
Halbleinen und Baumwolltücher
für Betttücher etc. etc.
Ettlinger und Elsäßer Shirting,
Chiffon, Cretonne,
Madapolam, Piqué u. Damaste,
Satin, Flock-Piqué etc.
= Taschentücher. = | Senden-Einsätze,
Herren-Untersacken, Unterhosen,
Normalhemden,
Baumwollflanelle,
Bettdecken, Tischdecken, Vorhangstoffe,
Bettbarchent,
Federleinen, Flaumdrell,
Matrazendrell,
Plumeaubezüge, weiß und bunt,
Bettdecken
in Wolle und Baumwolle,
Federn und Flaum, Kopfhaar,
Wolle.
Anfertigung von Betten u. Wäsche.
Lieferung ganzer Ausstenern. |
|--|---|

Achtung Belgemälde!

— Man kaufe keine Gemälde mehr, bevor man sich überzeugt hat von dem **billigen** Preis bei **J. A. Leiner, Leop. Ziegler's Nachf., Kaiserstraße 122, Eingang** Karlstraße. **Eintrahlung von Bildern und Spiegeln** aller Art vom Einfachsten bis zum Feinsten. Für die **Echtheit** der Gemälde wird garantirt.

Christbaum-Lichter

in garantirt reinem Wachs, in Stearin und Paraffin empfiehlt

Eugen Helff,

2.2. 6 Karl-Friedrichstraße 6.

Ecke der Westendstraße.

Christbaum-Lichter,

Lichter-Halter

und

Zündgarn

empfehl

Adolf Koerner,

Drogen, Delicatessen.

4.4. Ecke der Westendstraße.

Sofienstraße 66.

Sofienstraße 66.



Ein großer Haufen

Cravatten,

das Neueste, sowie Krimerhandschuhe sind wieder eingetroffen und empfiehlt:

L. Laimböck,

Thyroler Handschuh- und Cravattengeschäft, Kaiserstraße 213, Eingang Karlstraße, Postneubau gegenüber.

Flanell-Betttücher,

weiß und bunt (auch extra groß),

Wolton-Decken,

Woll-Decken.

Große Auswahl, billigste Preise.

Emil Bürkel,

2.2. Waldstraße 48.

L. Hack,

Rüppurrerstraße 2, Karlsruhe, neben dem Hauptbahnhof, zwei Treppen, empfiehlt

Pianinos

aus den bewährtesten Fabriken, von 400 Mk. an, neue und gespielte, in schönster Auswahl. Eigene Reparatur-Werkstätte, Stimmen, Zahlungsverleiderungen, Eintausch gespielter Klaviere.

Keine Spesen für Ladenmiete, Buchhalter, Geschäftsführer etc., daher billigste Preise.

Chocolade

anerkannte



Marquis

Spezialität

Marque de fabrique

Original-Packungen — neue Zusendungen — empfiehlt

Friedrich Blos,

Grossherzogl. Hoflieferant,

3.3. F. Wolff & Sohn's Détail,

Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Niederlage von Pastilles-Bonnet, Engl. Pfeffermünz, sowie Fruits-Drops von Savory & Moore in London.

Eine größere Parthie

Buckskin und Cheviot,

reine Wolle, 140 cm breit, per Meter M. 5.—, reeller Preis M. 8.—, empfehlen

D. Veit & Cie., Tuchhandlung,

4.4. Kaiserstraße 30.

Christbaum-Lichtchen

in allen Sorten empfiehlt

F. X. Rathgeb,

6.6. vorm. Fr. Maisch, Hofl.,

Ludwigsplatz 57.

Buchdruckerei Stiebs,

Steinstrasse 13, Karlsruhe, Steinstrasse 13,

übernimmt Werke, Zeitschriften, Fachblätter, Preislisten jeden Umfangs mit oder ohne Illustrationen, sowie alle sonstigen Druckarbeiten zu anerkannt billigen Preisen bei bester Ausführung.

Muster stehen gerne zu Diensten.

Schürzen

in neuer, großer Auswahl empfehle
billigt für Damen und Kinder:

Ärmelschürzen,
 Trägerschürzen,
 Hauschürzen,
 Zierschürzen,
 schwarze Schürzen,
 weiße Schürzen.

C. W. Keller,
2.2. am Ludwigsplatz.

Gelegenheitskauf.

Englische
schwarzwollene Damenstrümpfe,
J. & R. Morley'sches Fabrikat,
das Paar M. 1.30,
buntwollene Damenstrümpfe
(statt M. 2.60 u. M. 2.80) nur M. 1.60,
schwarzseidene Damenstrümpfe
das Paar M. 3.—
empfehlen

Himmelheber & Vier,
6.6. 171 Kaiserstraße 171.

Für den Weihnachtstisch
geeignete, praktische Ge-
schenke sind: 3.2.

Postarten- Albums,	Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Brieftaschen, Schreibmappen, Photographie-Albuns und Rahmen u. s. w.	Zementtaschen
-----------------------	--	---------------

in bekannter Auswahl zu billigsten
Preisen empfiehlt

C. Garbrecht,
Kaiserstraße 187,
zwischen Herren- und Waldstraße.

Schlittschuhe

in großer Auswahl von Mk. 1.— an
empfiehlt

Ph. Nagel,
2.2. Kaiserstraße 55,
gegenüber der techn. Hochschule.

Zu Weihnachtsgeschenken geeignet:
Badewannen jeder Größe, 8.8.
Sitzbad-, Kinderbad- und Abwasch-
wannen,
Badeöfen, ganze Badeeinrichtungen
zu den billigsten Preisen bei
K. Reinhold, 14 Mademiestraße 14.

Für Weihnachten:

Straßburger Bratgänse, Welschhahnen,
Poularden, Hahnen, Enten, franz. Tauben; 2.2.

frische Perigord-Trüffeln;

lebende Karpfen, Schleien, Aale, Hechte,
holl. Rheinsalm, Ostender Soles,
lebende Hummern,
Austern;

alle Sorten Gemüse- und Obst-Conserven
empfiehlt

C. G. Frey Nachf.,
Marktgrafenstr. 43. Telephon 98.

2.2. Große Auswahl in Tabak-Dosen.

Größtes Schmupftabak-Detail-Lager

Eugen Helff
6. Karlfriedrichstr. 6.
Ecke Zirkel.



Ich kaufe
meinen
Tabak nur
bei Helff.

Auf Weihnachten frische Zusendungen.

Neben 30 der beliebtesten Sorten.

6 Karl-Friedrichstraße 6.

Rausch's Haarwasser

ist ein sicher wirkendes Mittel gegen Haarausfall, Schuppenbildung
und mangelhaften Haarmuchs. Preis der Flasche M. 1.60 und 3 M.

J. W. Rausch, Konstanz,
Saarspecialist.

Anerkennungen aus den höchsten Kreisen. *24.19
Erhältlich in allen besseren Friseurgeschäften.



10.10. Hof-Uhrenmacher

Franz Pecher,

Kaiserstrasse 78, am Marktplatz.

Grosses Lager:

Taschenuhren,

von den billigsten bis zu den feinsten,

Präcisionsuhren,

Glashütter und Genfer Fabrikate,
Vertretung der deutschen Uhrenfabrikation in Glashütte in Sachsen,

Stand-, Wand-, Wecker- und Hausuhren

in grosser Auswahl mit besten Werken.

Eigene Werkstätte für Neuarbeit und **Reparaturen.**

Uhrenketten.

Ecke der Westend- u. Sofienstr. 66.

Feuerwerks-

körper

7.1. empfiehlt die
Drogerie

Adolf Koerner,

Ecke der Westend- u. Sofienstr. 66.



Praktische Weihnachtsgeschenke aller Art

8.8. zu auffallend billigen Preisen bei

Otto Büttner,

Kaiserstrasse 158, Ecke Douglasstrasse.

J. Hauser, Heilgehilfe,

Rüppurrerstrasse, neben Café Grünwald,

empfehlen sich als Spezialist für Massage und Fussleidende. Unter höchlicher Bezugnahme auf 11jährige praktische Thätigkeit in einer chirurgischen Klinik sehr ich geschätztem Wohlwollen entgegen.

Fernsprech-Anschluss
Nr. 213.



Kaiserstrasse 104,
Herrenstrasse.

Für den

Toilette - Tisch

3.3.

empfehlen sämtliche

Gebrauchs-Artikel

in reichhaltiger Auswahl

Friedrich Blos,

Grossherzogl. Hoflieferant,

F. Wolff & Sohn's Détail.

Niederlage in Spezialitäten deutscher und ausländischer Parfümerien,
Toilette-Seifen und Toilette-Artikeln.

10.10.

Geschäftsprinzip: Kleiner Nutzen.

Großes Lager in Gold- und Silberwaaren.



Gold u. Silber wird an Zahlung genommen.

H. Reudter,
Juwelier,
Kaiserstrasse 203,
Karlsruhe.

Umtausch nach dem Feste.

Feinste Renaissance-

Christbaumkerzen,

in Carton, 20 Stück, in schönen Farben sortirt,

= per Carton 48 Pfg. =

6.6.

Hamburger Engros-Lager,
Max Michelsohn.

Burghof Thurmberg

2.2.

(Obere Wirthschaft)

empfehlen seine gutgeheizten Säle und Nebenzimmer. Auerkannt vorzügliche Küche. Gutgepflegte Weine und Biere. Vereinen Preisermäßigung.

4.1. In Karlsruhe eröffnen wir

dem-nächst wieder einen Kursus im

Schönschreiben.

Kurse für Kaufleute, Beamte, Gewerbetreibende etc., sowie für Damen (separat) und Schül-ler.

Schönschreib-Unterricht.

Kalligr.-Lehrer
Gebr. Gander.

Hof-Kalligraph Gander's Schreibmethode.

Anmeldungen werden am Montag, 3., oder spätestens

Diens- tag, 4. Jan.
von 11-3 Uhr erbeten.

Selbst denjenig, welche in Anbetracht ihres Berufes nur wenig die Feder geführt, kann der beste Erfolg zugesichert werden.

In 2 bis 3 Wochen wird jede, selbst die **schlechteste Handschrift** zu einer schönen umgebildet, Honorar M. 15.

(Deutsch. Lat. Ronde.) Auswärtige können den Unterricht in wenigen Tagen beenden; auch briefl. Prospekt gratis.

(Zähringerstrasse 49, II.)

Ein realisierter Weihnachts Traum.

Bekanntlich zog es eine der anmutigsten Frauen-gestalten Göthe's, die reizende Mignon, in „Wilhelm Meisters Lehr- und Wanderjahre“ so sehr nach ihrem zauberisch schönen Geburtslande, nach Italien, daß sie sich in Sehnsucht nach demselben verzehrte, und den freiwilligen Tod der Entfernung von jenem sonnigen Lande „wo die Myrthe still und hoch der Lorbeer steht“ vorzog. Mit einem gleichen Zug des Herzens zieht es jedes Kind zu einem wunderbaren, unvergleichlichen Feenlande; wir wollen es „Weihnachten“ nennen. Unter Weihnachten versteht aber vor allem das Kind einen glänzenden, strahlenden Tannenbaum, ausgestattet mit bunten Kerzen, be- hangen mit goldenen Kugeln, Nüssen, schillerndem Glitter und hauptsächlich mit den schön decorirten Biscuits. Glücklich die Familie, glücklich der Vater und die Mutter, die ihren lieben Kleinen ein der- artiges Traum- und Feenreich realisiren können und so die brennende Erwartung, mit der sie der verbekungsvollen Weihnachtszeit entgegensehen, zu stillen vermögen. In unserem heutigen, mit allen Mitteln der Technik für die Befriedigung von Millionen arbeitenden Jahrhundert, ist dieser Traum, dieses Feenreich leicht zu verwirklichen. Eine unserer ersten Cakes- und Biscuitfabriken, die Firma **Stratmann & Meyer, Bielefeld**, eröffnet jeden für wenig Auslagen den glänzendsten Prospekt auf das verwirklichte Feenreich. Mit welchem Frohlocken, mit welchen in Freuden aufgelösten Blicken wird das Kind die so herrlichen, in allen Figuren von dem einfachen Sternchen bis zu dem verächtendlich ausgestatteten Püppchen erscheinenden Biscuits be- trachten, die hier in tausenden Kilo's täglich zum Verandt kommen. Daß die Eltern die Freude des kindlichen Gemüthes, an dem in sichtbarer Gestalt vor sich geschauten Feenreich, theilen, daß ist selbst- verständlich. Die Firma **Stratmann & Meyer** hat sich insoforn der bedeutenden Erweiterung ihres Consumentenkreises genöthigt gesehen, ihre jetzt schon sehr ausgedehnten Fabrikräume noch mehr zu ver- größern und auszubauen. Es ist dies ein Zeichen, daß die Waaren allen Ansprüchen und Bedürfnissen Genüge leisten, und daß die unermüdblichen Be- mühungen ihre Fabrikate auf der Höhe modernen Fortschrittes in diesem Genre zu reicher Anerkennung verhelfen. Also: Kein Kind in den durch seine Cakes und Biscuits so berühmten England soll eine schönere Erfüllung seines Traumes, keine schöner ausgestattete „Christmas-box“, „Weihnachtsbis- cuitdose“ zu den Weihnachtsfeste besitzen, als das Kind in „Germany“. Das bestrebt die **Cakes- und Biscuitfabrik von Stratmann & Meyer, Bielefeld**.



Da in der **Südstadt** immer noch das

Postamt fehlt, gibt Dehler's Papierhandlung wie im Vorjahre Postwertzeichen jeden Quantums an die Kunde- schaft ab. Auch ist ein Portotarif zur Benützung aufgelegt. Gleich- zeitig empfehle ich meine Specialitäten:

Neuheiten in Ansichtskarten mit u. ohne **Neujahrstext**, **Elegante Visitenkarten, Gratulationskarten-Neuheiten**,

100 St. v. 80 P an. Bei Bestellungen vor 25. Dezember erhält Besteller 1 Dostenstempel m. Monogr. zum Selbstbruden von Brief- papier u. dergl. gratis dazu.

Oehler's Specialgeschäft für Karten-Neuheiten u. Stempel.

Schlitten und Schlittschuhe



in reicher Auswahl zu billigsten Preisen.

Heinrich Lange,

28 Herrenstraße 28.

Zwei Magazine

möglichst im Centrum der Stadt, hell und geräumig, wovon das eine heizbar ist, per sofort zu miethen gesucht. Gefl. Anerbieten unter Nr. 8882 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bouillon-Extract



giebt durch Aufgießen von nur heißem Wasser eine vorzügliche **Fleischbrühe.**

126. Gegen chronischen **Jack-Ausschlag**, bei Kindern und Erwachsenen tausendfach ärzt- lich erprobtes Mittel. **Stern-Apotheke, Cassel.**

Colosseum.

Freitag den 24. Dezember (Weihnachtsabend) und **Samstag den 25. Dezember** (erster Weihnachts-Feiertag)

Keine Vorstellungen.

Sonntag den 26. Dezember (zweiter Weihnachts-Feiertag)

Zwei Vorstellungen.

Anfang 4 Uhr und 8 Uhr.

In beiden Vorstellungen Auftreten sämtlicher Artisten.

Druck und Verlag der G. H. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, erbtigt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.